

Nr. 16/267

Fragestunde

1. Tourette-Syndrom
Anfrage der Abgeordneten Dr. Rita Mohr-Lüllmann, Michael Bartels, Jörg Kastendiek und Fraktion der CDU vom 22. März 2004
2. Umsetzung der KMK-Beschlüsse zu Bildungsstandards
Anfrage der Abgeordneten Claas Rohmeyer, Jörg Kastendiek und Fraktion der CDU vom 22. März 2004
3. Beteiligung Bremens an der internationalen Grundschulleseuntersuchung (PIRLS/IGLU) 2006
Anfrage der Abgeordneten Silke Allers, Jörg Kastendiek und Fraktion der CDU vom 22. März 2004
4. Ausbildungswerkstatt Siemens
Anfrage der Abgeordneten Helga Ziegert, Cornelia Wiedemeyer, Jens Böhrnsen und Fraktion der SPD vom 30. März 2004
5. Club-of-Rome-Schule
Anfrage des Abgeordneten Willy Wedler (FDP) vom 14. April 2004
6. Verbundausbildung
Anfrage der Abgeordneten Winfried Brumma, Helga Ziegert, Jens Böhrnsen und Fraktion der SPD vom 20. April 2004
7. Förderung von hochbegabten Schülerinnen und Schülern im Land Bremen
Anfrage der Abgeordneten Silke Allers, Jörg Kastendiek und Fraktion der CDU vom 20. April 2004
8. Teure Unterbringung von Kampfhunden
Anfrage der Abgeordneten Dr. Karin Mathes, Karoline Linnert und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 21. April 2004
9. Maritimes Führungs- und Lagezentrum Deutschland
Anfrage der Abgeordneten Rolf Herderhorst, Jörg Kastendiek und Fraktion der CDU vom 23. April 2004
10. Grundschüler lesen für Kindergartenkinder
Anfrage der Abgeordneten Sandra Ahrens, Michael Bartels, Claas Rohmeyer, Jörg Kastendiek und Fraktion der CDU vom 23. April 2004
11. Bau einer Hochgeschwindigkeitstrasse von Hamburg/Bremen nach Hannover
Anfrage der Abgeordneten Dieter Focke, Jörg Kastendiek und Fraktion der CDU vom 26. April 2004
12. Arbeitsplatzeffekte der Wirtschaftsförderung
Anfrage der Abgeordneten Christine Wischer, Max Liess, Jens Böhrnsen und Fraktion der SPD vom 27. April 2004

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von den Antworten des Senats Kenntnis.

Nr. 16/268

Aktuelle Stunde

Für die Aktuelle Stunde ist von den Fraktionen kein Thema beantragt worden.

Nr. 16/269

Zukunft der Betreuungsvereine und ehrenamtlichen Betreuungen

Große Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
vom 27. Februar 2004
(Drucksache 16/157)

D a z u

Mitteilung des Senats vom 16. März 2004

(Drucksache 16/188)

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Antwort des Senats Kenntnis.

Nr. 16/270

Konzeption zur Integration von Zuwanderern und Zuwanderinnen im Lande Bremen 2003 bis 2007

Mitteilung des Senats vom 9. März 2004
(Drucksache 16/176)

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Mitteilung des Senats Kenntnis.

Nr. 16/271

Finanzierung von betriebsnahen Kindertagesstätten

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
vom 23. September 2003
(Drucksache 16/38)

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt den Antrag ab.

Nr. 16/272

Finanzierung von betriebsnahen Kindertagesstätten

Mitteilung des Senats vom 9. März 2004
(Drucksache 16/177)

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Mitteilung des Senats Kenntnis.

Nr. 16/273

Personalcontrolling Band III: Bericht über die Umsetzung des Landesgleichstellungsgesetzes 2002

Mitteilung des Senats vom 30. September 2003
(Drucksache 16/47)

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Mitteilung des Senats Kenntnis.

Nr. 16/274

Bericht und Antrag des Ausschusses für die Gleichberechtigung der Frau zum Personalcontrollingbericht Band III über die Umsetzung des Landesgleichstellungsgesetzes 2002, Mitteilung des Senats vom 30. September 2003 (Drs. 16/47) vom 2. Februar 2004

(Drucksache 16/132)

Die Bürgerschaft (Landtag) tritt den Bemerkungen des Ausschusses für die Gleichberechtigung der Frau bei.

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von dem Bericht des Ausschusses für die Gleichberechtigung der Frau Kenntnis.

Nr. 16/275

Gesetz über die Freiheit des Zugangs zu Informationen für das Land Bremen (Bremer Informationsfreiheitsgesetz – BremIFG)

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

vom 12. März 2004

(Drucksache 16/183)

1. Lesung

Die Bürgerschaft (Landtag) unterbricht die erste Lesung und überweist das Gesetz zur Beratung und Berichterstattung an den Ausschuss für Informations- und Kommunikationstechnologie und Medienangelegenheiten (federführend) und den Rechtsausschuss.

Nr. 16/276

Konsequenzen einer Ausbildungsplatzabgabe

Große Anfrage der Fraktion der CDU

vom 15. März 2004

(Drucksache 16/184)

D a z u

Mitteilung des Senats vom 27. April 2004

(Drucksache 16/225)

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Antwort des Senats Kenntnis.

Nr. 16/277

Keine Ausbildungsplatzabgabe einführen

Antrag (Entschließung) des Abgeordneten Willy Wedler (FDP)

vom 3. Mai 2004

(Drucksache 16/235)

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt den Entschließungsantrag ab.

Nr. 16/278

Der Jugend Chancen geben – für jeden Jugendlichen einen Ausbildungsplatz

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

vom 4. Mai 2004

(Drucksache 16/240)

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt den Antrag ab.

Nr. 16/279

Einführung des digitalen terrestrischen Fernsehens (DVB-T) in Bremen

Mitteilung des Senats vom 16. März 2004
(Drucksache 16/186)

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Mitteilung des Senats Kenntnis.

Nr. 16/280

Gesetz zur Änderung des Bremischen Landesmediengesetzes (BremLMG)

Mitteilung des Senats vom 20. April 2004
(Drucksache 16/212)
1. Lesung
2. Lesung

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in erster und zweiter Lesung.

Nr. 16/281

Beteiligung Bremens an der EU-Forschungsförderung

Antrag der Fraktionen der SPD, der CDU und Bündnis 90/Die Grünen
vom 29. April 2004
(Neufassung der Drs. 16/197 vom 18.03.04)
(Drucksache 16/233)

Der Senat wird aufgefordert,

1. der Bürgerschaft (Landtag) bis zum 31. Mai 2004 einen Bericht zuzuleiten, der Auskunft gibt über:
 - a) die Höhe der in den letzten Jahren durch bremische Forschungseinrichtungen und Hochschulen bei der EU eingeworbenen Mittel und der zur Verfügung gestellten Komplementärmittel;
 - b) die bisherigen Erfahrungen der bremischen Forschungseinrichtungen im 6. Forschungsrahmenprogramm sowie die institutionelle, organisatorische und politische Begleitung durch das Land Bremen;
 - c) die Erkenntnisse über den Umfang der Beteiligung von klein- und mittelständischen Unternehmen in den verschiedenen Kooperationsnetzwerken (Netzwerke der Exzellenz, integrierte Projekte) inklusive Nennung wesentlich beteiligter Wissenschaftseinrichtungen und Unternehmen und deren Erfahrungen bezüglich hinreichender Erfolgskriterien;
 - d) den Umfang und die Gründe abgelehnter Anträge und daraus resultierenden Folgerungen;
 - e) die geplanten Maßnahmen zur Sicherstellung von Bremer und Bremerhavener Interessen bei den Vorbereitungen, Planungen, Schwerpunkt- und Zielsetzungen für das 7. Forschungsrahmenprogramm sowohl auf EU-Ebene als auch im Lande Bremen;
2. der Bürgerschaft (Landtag) bis zum 31. Mai 2004 ein Konzept vorzustellen, in dem die bremischen Informations- und Beratungsstrukturen zur EU-Forschungsförderung unter besonderer Berücksichtigung von Unterstützungsmöglichkeiten bei den Antragsverfahren und beim Projektmanagement dargestellt werden. Darin sollen
 - die staatlichen Infrastrukturen,
 - die Kooperation mit geeigneten nationalen oder regionalen Informations- und Beratungseinrichtungen,
 - die Angebote von Beratungseinrichtungen aus der Privatwirtschaft,

- Informations-, Beratungs- und Unterstützungsmaßnahmen anderer deutscher Länder sowie
 - mögliche Zusammenarbeitsformen mit den unterstützenden Einrichtungen anderer Bundesländer (z. B. Niedersachsen)
- mit berücksichtigt werden.

Nr. 16/282

Keine Subventionen für das Projekt Alter/Neuer Hafen in Bremerhaven!

Antrag des Abgeordneten Siegfried Tittmann (DVU)
vom 30. März 2004
(Drucksache 16/203)

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt den Antrag ab.

Nr. 16/283

Gegen Sozialabbau und „Agenda 2010“

Antrag (Entschließung) des Abgeordneten Siegfried Tittmann (DVU)
vom 8. April 2004
(Drucksache 16/209)

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt den Entschließungsantrag ab.

Nr. 16/284

Folgende Tagesordnungspunkte werden ausgesetzt:

1. Asylverfahren, Asylpolitik und ausreisepflichtige Ausländer im Lande Bremen
Große Anfrage der Fraktion der CDU
vom 16. März 2004
(Drucksache 16/185)

D a z u

Mitteilung des Senats vom 20. April 2004
(Drucksache 16/216)
2. Ernsthafte Beitrittsverhandlungen mit der Türkei aufnehmen, wenn die Kopenhagener Kriterien der Demokratisierung und wirtschaftlichen Entwicklung und Stabilität erfüllt werden
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
vom 8. April 2004
(Drucksache 16/210)

